



MAKK – MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN

MAKK – MUSEUM OF APPLIED ARTS COLOGNE

An der Rechtschule

50667 Köln

T +49 (0)221 221 238 60

F +49 (0)221 221 238 85

makk@stadt-koeln.de

makk.de | makk.koeln

makk-designblog.de

facebook.com/MuseumfuerAngewandteKunstKoeln

twitter.com/makkoeln

instagram.com/makkoeln



ÖFFNUNGSZEITEN *OPENING TIMES*

Di bis So / *Tue to Sun* 10 – 18 Uhr

Mo geschlossen / *closed on Mon*

1. Do im Monat / *1st Thurs each month* 10 – 22 Uhr

VERKEHRSANBINDUNG + PARKEN *PUBLIC TRANSPORT + PARKING FACILITIES*

Bahn, S-Bahn / *rail services S-Bahn*: Köln Hauptbahnhof

U-Bahn / *underground*: Dom / Hbf (Linien / *lines* 5, 16, 18),

Appellhofplatz (Linien / *lines* 3, 4, 16, 18)

Bus / *bus*: Breslauer Platz / Hbf (Linien / *lines* 132, 133)

Parkhäuser / *car park*: Brückenstraße, Dom, Opern Passagen

BARRIEREFREIHEIT / *ACCESSIBILITY*

CAFÉ

Kuchen und kleine Speisen / *patisseries and snacks*

EINTRITTSPREISE *ADMISSION*

€ 6,- / ermäßigt *reduced* € 4,-

Förderer

Peter und Irene Ludwig Stiftung

OVERSTOLZEN GESELLSCHAFT

Konzertkooperation

c/o pop

Kulturpartner

WDR 3

Ein Museum der

Stadt Köln

Andy Warhol – Pop goes Art

1. September 2018 bis 24. März 2019

Im Rahmen der Ausstellung „Andy Warhol – Pop goes Art“ präsentiert das MAKK erstmals die bislang unveröffentlichte Kölner Privatsammlung von Ulrich Reininghaus, die nahezu lückenlos alle von Andy Warhol gestalteten, konzipierten und produzierten Plattencover sowie zahlreiche Skizzen und Entwürfe umfasst. Zusammen mit Filmen, Hörbeispielen und korrespondierenden Arbeiten Warhols dokumentiert die Ausstellung – getreu dem Titel „Pop goes Art“ – das Zusammenspiel von Design, Kunst und Musik.

Andy Warhol (1928 – 1987) gilt als bedeutendster Vertreter der Pop Art-Bewegung. Darüber hinaus hat er sich während seiner gesamten beruflichen Laufbahn mit dem Medium Schallplattencover auseinandergesetzt. Er arbeitete als Grafiker und Künstler genreübergreifend beginnend von Jazz, Klassik, Pop, Rock, Punk, New Wave bis hin zu Radioreportagen für die wichtigsten Musik-Labels und international renommierte Musiker und Bands. Hierzu zählen das legendäre und skandalöse Album der Rolling Stones „Sticky Fingers“ oder Cover für Diana Ross, John Lennon, Paul Anka, Miguel Bosé oder das NBC Symphony Orchestra.

Durch Zeichnungen, Siebdrucke, Fotografien, Collagen sowie eigenwillige kalligrafische und dreidimensionale Elemente prägte Warhol die Ästhetik der zeitgenössischen Plattencovergestaltung. Gleichzeitig

sind die über einen Zeitraum von über 40 Jahren entstandenen, zum Teil in sehr hohen Auflagen erschienenen Alben ein eindrucksvolles Dokument für Warhols künstlerischen Werdegang, seine Pop-Philosophie und die für sein Werk prägende Idee der seriellen Kunst.

Absoluten Kultstatus hat mittlerweile das Album „The Velvet Underground & Nico“. Dieses Debütalbum der experimentellen Rockband The Velvet Underground mit der Sängerin Nico wurde von Andy Warhol produziert und im März 1967 veröffentlicht. Das ebenfalls von ihm konzipierte Plattencover zeigt eine Banane, deren gelbe Schale in Form eines Aufklebers gemäß des Slogans „Peel Slowly and See“ abgezogen werden kann, so dass das rosa Fruchtfleisch erscheint.

2018 jährt sich der 90ste Geburtstag Andy Warhols sowie der 80ste Geburtstag bzw. 30ste Todestag der aus Köln stammenden Musik- und Modeikone Nico (gebürtig Christa Päffgen), die als Warhols Muse Teil der Factory war und in zahlreichen Filmen Warhols wie beispielsweise „The Chelsea Girls“ mitspielte. In der Ausstellung erinnern Fotografien an Nico und am Eröffnungswochenende (30.8.-2.9.2018) finden in Kooperation mit dem Musikfestival c/o pop Konzerte im Museum statt – eine Hommage an die Sängerin Nico.

Andy Warhol – Pop goes Art

1 September 2018 to 24 March 2019

On the occasion of the exhibition “Andy Warhol – Pop goes Art”, MAKK is presenting for the first time the previously unpublished Cologne private collection of Ulrich Reininghaus, comprising almost all designed, conceived, and produced album covers by Andy Warhol, as well as numerous sketches and designs. In addition to films, audio samples, and corresponding works by Warhol, the exhibition documents the interplay of design, art and music.

Andy Warhol (1928 – 1987) is considered the most significant representative of the Pop Art movement. Furthermore, throughout his entire professional career, he occupied himself with the medium of record covers. As a graphic artist and fine artist, he worked in an interdisciplinary context including jazz, classical music, pop, punk, new wave and also radio coverage for the most important music labels and internationally renowned musicians and bands: the legendary and, at the time, shocking Sticky Fingers album for the Rolling Stones or covers for Diana Ross, John Lennon, Paul Anka, Miguel Bosé and the NBC Symphony Orchestra, for example.

Using drawings, photographs, collages and idiosyncratic calligraphic and three-dimensional elements, Warhol formed the aesthetics of contemporary record cover design. Concurrently, the covers, created over a period of more than 40 years and often published in large

editions, do not only impressively document Warhol’s development both as a graphic artist and fine artist, but also his pop philosophy and the concept of serial imagery that was so definitive for his work.

His design for The Velvet Underground & Nico album has even achieved cult status. The debut album of the experimental Velvet Underground rock band featuring the singer Nico was produced by Warhol and released in March 1967. The album’s cover, also designed by Warhol, features a banana in the form of a sticker that can be peeled off according to the slogan “peel slowly and see” to reveal the pink fruit.

2018 marks what would have been Warhol’s 90th birthday and will also tie in with what would have been Nico’s 80th birthday and the 30th anniversary of her death. Born and raised in Cologne, music and fashion icon Nico was one of Warhol’s muses and a member of his ‚factory‘, who also appeared in many of his films, for example in The Chelsea Girls. In the exhibition, photographs will showcase Nico and on the opening weekend (8/30 – 9/2/2018) concerts will take place in cooperation with the music festival c/o pop as a tribute to the singer Nico.

BILDNACHWEISE *CREDITS*: Cover: Andy Warhol, Plattencover (Detail) „The Velvet Underground & Nico“, 1967 v.l.n.r.: „Count Basie“, 1955 / „Giant Size \$ 1.57 Each“, 1963 / „The Velvet Underground & Nico“, 1967 / „The Rolling Stones, Sticky Fingers“, 1971 / „Original Soundtrack zum Film Querelle von Rainer Werner Fassbinder“, 1982 . Alle Bilder: © 2018 The Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, Inc. / Licensed by Artists Rights Society (ARS), New York (Foto: RBA Köln, Marion Mennicken).

Begleitprogramm / *Supporting Programme* (in German language)

Book individual guided tours in English language under:
service.museumsdienst@museenkoeln.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Kunst + Frühstück

So, 2.9. / So, 4.11. / So, 6.1.19, jeweils 11.00 – 11.30 Uhr für Erwachsene
So, 3.2.19, 11.00 – 11.30 Uhr für Kinder ab 6 Jahren. Zeitgleich findet eine eigene Führung für Erwachsene statt.
Führung kostenfrei, nur Eintritt. Frühstück im Café Holtmann's im MAKK von 10.00 – 14.00 Uhr (klein € 2,50 / groß € 5,-).

Öffentliche Führungen Museumsdienst

Do, 6.9., 18.30 Uhr
Di, 15.1.19 / Mi, 16.1.19 / Do, 17.1.19 / Fr, 18.1.19, jeweils um 19.00 Uhr
Seniorentreff Do, 27.9. und Do, 20.12., jeweils um 15.00 Uhr
Gebühr: € 2,- zzgl. Eintritt

Direktorinnenführungen mit Dr. Petra Hesse

Mi, 10.10. / Mi, 21.11. / Mi, 20.2.19, jeweils um 17.00 Uhr
Gebühr: € 5,- zzgl. Eintritt

Öffentliche Führungen Arbeitskreis

Sa, 8.9., 14.30 Uhr / So, 16.9., 14.30 Uhr / Mi, 19.9., 16.30 Uhr /
Sa, 6.10., 14.30 Uhr / So, 14.10., 14.30 Uhr / Mi, 17.10., 16.30 Uhr /
Mi, 7.11., 16.30 Uhr / Sa, 17.11., 14.30 Uhr / So, 25.11., 14.30 Uhr /
Sa, 8.12., 14.30 Uhr / So, 16.12, 14.30 Uhr / Sa, 29.12., 14.30 Uhr /
So, 6.1.19, 14.30 Uhr / Mi, 9.1.19, 16.30 Uhr / Sa, 2.2.19, 14.30 Uhr /
So, 10.2.19, 14.30 Uhr / Mi, 13.2.19, 16.30 Uhr / Sa, 9.3.19, 14.30 Uhr /
So, 17.3.19, 14.30 Uhr / Mi, 20.3.19, 16.30 Uhr
Führung kostenfrei, nur Eintritt

WORKSHOPS FÜR KINDER

Ferienkurs

Fr, 26.10., 11.00 – 14.00 Uhr für Kinder ab 8 Jahren
Wie bei Andy Warhol! Bilder in Siebdrucktechnik
Im MAKK sind alle von Andy Warhol gestalteten Plattencover zu sehen.
Du kennst keine Schallplatten? Wir zeigen dir die Ausstellung und wie sich die Scheiben auf dem Plattenteller drehen. Anschließend gestalten wir selbst Bilder in Siebdrucktechnik.
Gebühr: € 10,50 / Material: € 2,-
Technik: Siebdruck auf Papier / Leitung: Georg Gartz
Anmeldung bis 24.10.: service.museumsdienst@museenkoeln.de

MuseumKinderZeit

Sa, 27.10., 14.00 – 16.00 Uhr für Kinder ab 8 Jahren
Musik liegt in der Luft!
Wir schauen uns die Plattencover von Andy Warhol an und lassen schwarze Vinyl-Scheiben auf dem Plattenspieler ertönen – gerne darfst Du selbst einmal auflegen. Wir reisen dann weiter zurück in der Zeit, lernen Grammophon und Musikbox kennen und gestalten ein eigenes Cover für unser Lieblingslied.
Kostenfrei, mit freundlicher Unterstützung durch Kiwanis Club Köln
Technik: Malen, Collagen / Leitung: Eva Schwering
Anmeldung bis 25.10.: service.museumsdienst@museenkoeln.de

KREATIVPROGRAMM FÜR ERWACHSENE UND JUGENDLICHE AB 14 JAHREN

Siebdruckworkshop

Sa, 10.11. / So, 2.12. / So, 13.1.19 / Sa, 16.2.19, jeweils 13.00 – 17.00 Uhr
Jeder kennt Andy Warhols Siebdrucke von Berühmtheiten wie Marilyn Monroe oder Michael Jackson. Lange Zeit war er jedoch Werbegrafiker und arbeitete für Magazine, Plattenlabels und befreundete Musiker. Inspiriert durch die Warhol-Ausstellung experimentieren wir mit der Siebdrucktechnik.
Gebühr: € 28,- / ermäßigt: € 18,- / Material: € 6,-
Technik: Siebdruck auf Papier für Einsteiger / Leitung: Georg Gartz
Anmeldung bis 5.11. / 27.11. / 8.1.19 / 11.2.19 unter:
service.museumsdienst@museenkoeln.de

Siebdruckworkshop mit Ehrenfeld Apparel

Do, 6.12. / Do, 3.1.19 / Do, 7.2.19, jeweils 19.00 – 21.30 Uhr
Im Anschluss an einen Rundgang durch die Warhol-Ausstellung wird die Siebdrucktechnik angewendet: mit Motiven des Kölner Fashion Labels Ehrenfeld Apparel auf Taschen oder Shirts in stilechter Factory-Atmosphäre.
Gebühr: € 18,- / ermäßigt: € 10,50 / Material: € 2,- + € 4,- pro Tasche in Bio-Qualität + € 9,- pro Shirt in Bio-Fair-Qualität
Technik: Siebdruck auf Stoff für Einsteiger
Leitung: Paul Kampfmann (Ehrenfeld Apparel)
Anmeldung bis 1.12. / 29.12. / 5.2.19 unter:
service.museumsdienst@museenkoeln.de

Buchung von Führungen und Workshops für Gruppen und Schulklassen:
Museumsdienst Köln, Tel. (0221) 221 - 234 68 / - 273 80 / - 240 77
service.museumsdienst@museenkoeln.de

KONZERTREIHE

The Frozen Borderline – Zum Nico-Jahr 2018

Ein popkulturelles Projekt zum 30. Todestag/80. Geburtstag von Christa Päffgen aka Nico in Kooperation mit dem c/o pop Festival. Das MAKK wird zum temporären „Christa-Päffgen-Platz“ und zur Konzert-Venue: Präsentiert werden Solomusikerinnen, die sich wie Nico zu ihrer Zeit mit experimentellen, avantgardistischen und freigeistigen Entwürfen von Ambient, Pop, Post-Rock und Electronic auseinandersetzen und gleichzeitig mit ihrer äußerst individuellen, eigensinnigen und neuartigen Musik Grenzen überschreiten.
Eintritt frei
Do, 30.8., 20.00 Uhr
Jessica Moss, Post-Rock & Ambient
Fr, 31.8., 21.00 Uhr
KÁRYYN, Eastern & Experimental
So, 2.9., 21.30 Uhr
Laurel Halo, Experimental & Electronic

CINEMAkk „KOSMOS ANDY WARHOL“

6.9.2018 – 7.3.2019, jeden 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Einst war die Cinemathek im Wallraf-Richartz-Museum An der Rechtschule eine feste Adresse für Kölner Cineasten. Mit dem CineMAKK knüpft das Museum für Angewandte Kunst Köln nun wieder an diese Tradition an: mit Filmreihen zu Sonderausstellungen wie auch zu den eigenen Sammlungsschwerpunkten. Den Start macht die Reihe „Kosmos Andy Warhol“ im frisch restaurierten Overstolzensaal. Es erscheint ein separater Flyer mit allen Programmpunkten. Eine Kooperation mit der Kinogesellschaft Köln.
Eintritt: jeweils € 6,- / Kombiticket mit Ausstellungseintritt: € 10,-

Do, 6.9., 20.00 Uhr

Factory Girl

USA 2006, 90 Min., engl. 0.m.dt.UT, Regie: George Hickenlooper, mit Sienna Miller, Guy Pearce, Hayden Christensen, Jimmy Fallon, Jack Huston u.a.

Do, 4.10., 20.00 Uhr

NICO, 1988

Italien / Belgien 2017, 93 Min., engl. 0.m.dt.UT , Regie: Susanna Nicchiarelli, mit Trine Dyrholm, John Gordon Sinclair, Anamaria Marinca, Sandor Funtek u.a.

VORTRÄGE / LESUNGEN / GESPRÄCHE

Do, 4.10., 18.00 Uhr

Vortrag: „Cross the border – Close the gap“ – Andy Warhol und die Pop-Kultur
Referent: Prof. Dr. Thorsten Scheer (Peter Behrens School of Arts, Düsseldorf)

Findet das Credo des Literaturkritikers Leslie Fiedler „Cross the Border – Close the Gap“ als Aufruf zur Überschreitung der Grenze von Hoch- und Popkultur in Warhols Arbeiten eine ideale Veranschaulichung? Der Versuch einer Verortung Warhols Schaffen im Spannungsfeld von Kritik und Affirmation.
Eintritt: € 3,- / freier Eintritt für Overstolzen und Studierende

Do, 15.11., 18.00 Uhr

Susanne Offeringer (Regisseurin) im **Gespräch** mit Daniel Kothenschulte (Filmkritiker und -wissenschaftler) über den Film „Nico Icon“
In einer Collage aus Begegnungen, Filmausschnitten und Musik skizziert Susanne Offeringer in „Nico Icon“ (1995) wie in den 1970er Jahren aus dem Mädchen Christa Päffgen eine strahlende Ikone wurde: Andy Warhols Muse, die Schauspielerin und die Sängerin Nico.
Eintritt: € 3,- / freier Eintritt für Overstolzen und Studierende

Do, 6.12., 18.00 Uhr

Autorinnenlesung: „Factory Man. Die Lebensgeschichte des Andy Warhol“ mit Dr. Maren Gottschalk (Autorin, Historikerin) / für Jugendliche und Erwachsene
Maren Gottschalk erzählt den Werdegang Warhols vom scheuen Jugendlichen zum Grafiker bis hin zum gefeierten Pop Art-Künstler: Man begegnet den „Campbell Soup Cans“, der „Gold Marilyn Monroe“, dem elektrischen Stuhl aus der „Death and Disaster“-Serie, dem Film „The Chelsea Girls“ – und dem Menschen Andy Warhol. Ein Buch für kunstinteressierte Jugendliche und Erwachsene.
Eintritt: € 3,- / freier Eintritt für Overstolzen, Schüler und Studierende

Do, 10.1.19, 18.00 Uhr

Prof. Marcel Odenbach (Künstler, Kunstakademie Düsseldorf) im **Gespräch** mit Markus P. Schumann (Herausgeber: SZ-Kulturmagazin, stadtzauber) über Andy Warhol
Was kann und was wollen Künstler in Bezug auf die damalige und heutige Gesellschaft? Bewusstes Statement oder introvertierte Kommunikation mit Satellitenstatus, deren Empfänger keine Rolle spielt.
Eintritt frei

Do, 7.2.19, 18.00 Uhr

Vortrag: Sexy, frech, kultig: Andy Warhols Schallplattencover schreiben Musikgeschichte
Referentin: Dr. Donatella Chiancone-Schneider (Film- und Kunsthistorikerin)
Künstlerisch gestaltete Schallplattencover sind oft die visuelle Seite von anspruchsvollen Konzeptalben. Andy Warhol hat dazu beigetragen, dass neben der Musik auch die Tonträger und deren Verpackung zu Kultobjekten wurden.
Eintritt: € 3,- / freier Eintritt für Overstolzen und Studierende

MAKK
Kunst und Design

Andy Warhol

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN

ANDY WARHOL – POP GOES ART

1. September 2018 – 24. März 2019